

Profil des Faches Deutsch als Zweitsprache

Schülerinnen und Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache wachsen in Deutschland in aller Regel mit zwei Sprachen auf.

Deutsch ist Unterrichtssprache und dominante Umgebungssprache. Deshalb bezieht sich der Unterricht Deutsch als Zweitsprache auf Erwerb, Gebrauch und Vermittlung der deutschen Sprache in deutschsprachiger Umgebung. Der Unterricht steigert die Bildungschancen der Kinder und gibt ihnen die Möglichkeit in einer Kleingruppe intensiv betreut zu werden.

Deutsch als Zweitsprache findet nicht nur als Fördermaßnahme statt, sondern in jedem Fach und bei allen außerunterrichtlichen Aktivitäten, die Schule anbietet, organisiert und durchführt.

Im Mittelpunkt des Unterrichts Deutsch als Zweitsprache stehen

- Sprachanwendung als wesentliches Element des Spracherwerbs,
- schüleraktives, individuelles und handlungsorientiertes Lernen,
- Ausrichtung auf die Bedürfnisse und Interessen der Kinder unter Berücksichtigung verschiedener Lerntypen und Lernstrategien.

Förderung der Kinder in Kleingruppen. Der Unterricht Deutsch als Zweitsprache orientiert sich auch an den aktuellen Themenschwerpunkten der Fächer Deutsch und Heimat- und Sachkunde der jeweiligen Jahrgangsstufe bzw. der Klasse.

Die Stunden für das Fach Deutsch als Fremdsprache werden in jedem Schuljahr individuell verteilt. Die Verteilung der Stunden orientiert sich an dem Bedarf.